

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -	Datum 04.11.2010
Dezernat VI Amt 61	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

INFORMATION

I0273/10

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	23.11.2010	nicht öffentlich
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	02.12.2010	öffentlich

Thema: Neugestaltung der Elbpegelanzeige Strombrücke am Petriförder

Die Neugestaltung der Elbpegelanzeige Strombrücke am Petriförder einschließlich Umfeldgestaltung wurde im Rahmen der Antragstellung zum Programmjahr 2011 der Städtebauförderung Stadtumbau Ost durch das Baudezernat, gem. A0090/10 „*Neugestaltung der Elbpegelanzeige Strombrücke am Petriförder*“.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt in Zusammenarbeit mit den zuständigen Bundesbehörden, Varianten für eine Neugestaltung der Anzeige des Elbpegels Strombrücke am Petriförder vorzulegen.

Beschluss- Nr. 584-24(V)10 vom 20.09.2010, eingeordnet.

Die Pegelanzeige, für die Schifffahrt als Digitalanzeige heute nicht mehr erforderlich, soll später in Form einer digitalen Mehrfachanzeige umgestaltet werden.

Erst mit der Bewilligung der Maßnahme kann mit den Variantenuntersuchungen begonnen werden.

Die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes war mit dem Wunsch an die Landeshauptstadt Magdeburg herangetreten, den derzeitigen Pegel „Strombrücke“ baulich umzugestalten. In Zusammenhang mit dieser Maßnahme wurde angeregt auch seitens der Landeshauptstadt Magdeburg Veränderungen der Gestaltung vorzunehmen.

Der bauliche Zustand des Pegelhauses an der Strombrücke Magdeburg macht einen Neubau erforderlich.

Dazu wurde die gesamte Pegelmesstechnik vom Eigentümer, der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes, hier vertreten durch das Wasser- und Schifffahrtsamt Magdeburg (WSA), für das bereits begonnene Projekt: „Grundinstandsetzung Pegelhaus Strombrücke Magdeburg“ in einen Baucontainer ausgelagert. Ebenso hat das WSA Magdeburg seine Pegelanzeige am Torhaus demontiert und übergangsweise an diesem Baucontainer befestigt.

In den nächsten Wochen wird hier die Umsetzung der denkmalgerechten Planung des Pegelhauses und dessen Umfeld entstehen.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr

I0273/10 – Anlage Pegelhaus